ZUSAMMENFASSUNG

DES

2. BERICHTS DES MASSEVERWALTERS

(STAND: 20.07.2026)

1. Überblick zu den wesentlichen Massnahmen des Masseverwalters 3
1.1. Verwertung 3
1.1.1. Sun Contracting Italy KG 3
1.1.2. Sun Contracting Poland Sp. Z.O.O 3
1.1.3. Sun Contracting Slovenia (Pansolar D.O.O) 4
1.2. Sonstige Verwertungshandlungen 4
1.3. Datensicherung und Auswertung 4
1.4. Sonstige Massnahmen 4
2. Forderungsanmeldungen 4
2.1. Forderungsanmeldungen betreffend die Gemeinschuldnerin 4
2.2. Forderungsanmeldung der Gemeinschuldnerin bei anderen Gesellschaften 5
2.2.1. Österreichische Tochtergesellschaften 5
2.3. Forderungen gegen die deutschen Tochtergesellschaften 5
2.4. Forderungen gegen Tochtergesellschaften in der Tschechischen Republik 5
3. Vermögensstatus 6
3.1. Aktiva 6
3.1.1. Bankkonten 6
3.1.2. Forderungen und sonstige Ansprüche 6
3.2. Passiva 6
3.2.1. Massekosten 6
3.2.2. Insolvenzforderungen 6
4. Verfahren 7
4.1. Strafverfahren in Österreich 7
4.2. Strafverfahren in Liechtenstein 7
5. Ausblick 7

1. Überblick zu den wesentlichen Massnahmen des Masseverwalters

1.1. Verwertung

1. In den vergangenen sechs Monaten lag ein besonderer Schwerpunkt der Tätigkeit des Masseverwalters auf der Verwertung der noch nicht insolventen bzw. werthaltigen Tochtergesellschaften und deren Vermögenswerte.

1.1.1. Sun Contracting Italy KG

2. Die Projektgesellschaft in Italien besitzt eine Liegenschaft mit einer Baubewilligung für eine Photovoltaikanlage. Der Masseverwalter hat einen strukturierten Verwertungsprozess aufgesetzt und mehrere Angebote eingeholt.

3. Die Angebote werden derzeit geprüft. Nach derzeitigem Stand ist davon auszugehen, dass die Verwertung noch im Sommer 2026 abgeschlossen werden kann. Weitere Details können aufgrund des laufenden Bieterverfahrens derzeit nicht bekanntgegeben werden.

1.1.2. Sun Contracting Poland Sp. Z.O.O

4. Die Gemeinschuldnerin hält in Polen über die Sun Contracting Poland Sp. Z.O.O insgesamt zehn Gesellschaften, von denen nur drei noch operativ tätig sind und über PV-Anlagen verfügen. Über die übrigen Gesellschaften wurde bereits jeweils ein Insolvenzverfahren eröffnet.

5. Die Verwertungssituation ist komplex, da potenzielle Forderungen einer ebenfalls insolventen österreichischen Tochtergesellschaft gegen die polnischen Gesellschaften bestehen. Die Verwertung erfolgt daher in enger Abstimmung mit dem dortigen Masseverwalter.

6. Nach dem letzten Bericht des polnischen Geschäftsführers sind die aktiven polnischen Gesellschaften kostendeckend.

7. Ein strukturierter Verkaufsprozess wurde eingeleitet; potenzielle Bieter führen derzeit eine Due Diligence durch. Parallel wurde ein Sachverständiger mit der Ermittlung eines Verkehrswertes für die PV-Anlagen beauftragt.

8. Weitere Details können aufgrund des laufenden Bieterverfahrens nicht offengelegt werden.

1.1.3. Sun Contracting Slovenia (Pansolar D.O.O)

9. Die Pansolar D.O.O betreibt zwei Photovoltaikanlagen auf Dächern slowenischer Unternehmen. Erste Angebote für einen Erwerb dieser Anlagen liegen vor.

10. Der Masseverwalter evaluiert derzeit die Anlagen; ein strukturierter Verkaufsprozess wird vorbereitet.

1.2. Sonstige Verwertungshandlungen

11. Die Gemeinschuldnerin verfügt nach Angaben der Geschäftsführung über einige wenige eigene Anlagen; die Informationslage ist jedoch nach wie vor lückenhaft.

1.3. Datensicherung und Auswertung

12. Der Masseverwalter hat den gesamten Datenbestand der Gemeinschuldnerin (mehrere Terabyte) über einen spezialisierten IT-Dienstleister gesichert; die Daten werden derzeit strukturiert und – soweit relevant – ausgewertet.

1.4. Sonstige Massnahmen

13. Der Masseverwalter hat sämtliche bestehenden Vertragsverhältnisse der Gemeinschuldnerin geprüft; zahlreiche Verträge wurden gekündigt bzw. ist der Masseverwalter von diesen zurückgetreten.

14. Darüber hinaus steht der Masseverwalter in Abstimmung mit den Steuer- und Sozialversicherungsbehörden.

2. Forderungsanmeldungen

2.1. Forderungsanmeldungen betreffend die Gemeinschuldnerin

15. Im gegenständlichen Insolvenzverfahren sind mehr als 5'000 Forderungsanmeldungen eingegangen. Da nach wie vor Anmeldungen eingehen, liegt noch keine abschliessende Erfassung vor.

16. Der Masseverwalter hat gemeinsam mit einem spezialisierten IT-Anbieter einen Prozess zur strukturierten Erfassung und Prüfung der Forderungen aufgesetzt, in enger Abstimmung mit dem Masseverwalter der Sun Invest AG.

17. Bislang wurden bereits mehr als 3'000 Forderungen strukturiert erfasst und kategorisiert.

18. Die inhaltliche Prüfung und Äusserung zu den angemeldeten Forderungen werden voraussichtlich gegen Ende des Jahres 2026 beginnen und im Jahr 2027 abgeschlossen sein.

2.2. Forderungsanmeldung der Gemeinschuldnerin bei anderen Gesellschaften

2.2.1. Österreichische Tochtergesellschaften

19. Der Masseverwalter hat, wie im 1. Bericht ausgeführt, am 09.01.2026 Forderungen der Gemeinschuldnerin in Höhe von insgesamt rund EUR 45'800'000.00 in den verschiedenen Insolvenzverfahren der Tochtergesellschaften in Österreich angemeldet.

20. Die Masseverwalter der jeweiligen Gesellschaften haben die angemeldeten Forderungen mangels vollständiger Buchhaltungsunterlagen vorsorglich bestritten.

21. Um Prozesskosten zu vermeiden, wurde vereinbart, dass diese Masseverwalter regelmässig über den Verfahrensstand berichten und sich rechtzeitig vor Einreichung der Schlussrechnung melden, um eine gerichtliche Geltendmachung der Forderungen zu ermöglichen, sofern dies für die Masse vorteilhaft ist.

22. Derzeit ist nicht absehbar, ob und in welchem Ausmass in den österreichischen Gesellschaften eine verteilungsfähige Quote erreicht werden kann.

2.3. Forderungen gegen die deutschen Tochtergesellschaften

23. Die deutschen Gesellschaften der Sun Contracting Gruppe sind in Konkurs.

24. Die Gemeinschuldnerin hat auch gegen diese Gesellschaften Darlehensforderungen. Diese wurden in Abstimmung mit dem deutschen Insolvenzverwalter noch nicht angemeldet, da vorrangige – teilweise besicherte – Forderungen diverser Banken bestehen.

25. Derzeit geht der deutsche Insolvenzverwalter davon aus, dass keine Quote für reguläre Insolvenzgläubiger erzielt werden kann.

26. Der Masseverwalter wird die Forderungen gegebenenfalls anmelden, sofern eine verteilungsfähige Quote absehbar wird.

2.4. Forderungen gegen Tochtergesellschaften in der Tschechischen Republik

27. Über die drei tschechischen Gesellschaften der Sun Contracting Gruppe wurde am 20.05.2026 bzw. am 27.05.2026 jeweils ein Konkursverfahren eröffnet.

28. Die Gemeinschuldnerin hat eine Darlehensforderung gegen die tschechische Holding-Gesellschaft (Sun Contracting Czechia s.r.o.). Der Masseverwalter hat diese Forderung kürzlich beim zuständigen Gericht in Prag angemeldet.

3. Vermögensstatus

3.1. Aktiva

29. Die Aktiven der Gemeinschuldnerin setzen sich weiterhin aus Bankguthaben, den Beteiligungen und den wenigen eigenen PV-Anlagen zusammen.

3.1.1. Bankkonten

30. Die Konten der Gemeinschuldnerin wurden geschlossen und sämtliche Guthaben sowie Barmittel auf das Massekonto einbezahlt.

Per 20.07.2026 weist das Massekonto folgende Kontostände auf:

Massekonto	**Währung**	**Betrag**
Konto 1	EUR	270'868.59
Konto 2	CHF	1'407.07

3.1.2. Forderungen und sonstige Ansprüche

31. Der Masseverwalter hat mit der Auswertung der gesicherten Daten begonnen. Eine Analyse der Zahlungsflüsse wird voraussichtlich im frühen Herbst 2026 vorliegen.

32. Ferner prüft der Masseverwalter weitere mögliche Ansprüche der Masse.

3.2. Passiva

3.2.1. Massekosten

33. Die bisherigen Massekosten betreffen im Wesentlichen die Sicherung von Daten und Vermögenswerten, die Beiziehung von IT-Experten und Beratern sowie die Abwicklung eines Dienstverhältnisses und mehrerer Verträge.

3.2.2. Insolvenzforderungen

34. Da nach wie vor Forderungsanmeldungen eingehen, liegt noch kein vollständiges Bild über die Gesamtsumme der angemeldeten Forderungen vor.

4. Verfahren

4.1. Strafverfahren in Österreich

35. Von der WKStA wird ein Ermittlungsverfahren geführt, in dem die Gemeinschuldnerin sowohl Beschuldigte als auch Geschädigte ist.

36. Der Masseverwalter hat sich diesem Verfahren als Privatbeteiligter angeschlossen und nimmt regelmässig Akteneinsicht.

4.2. Strafverfahren in Liechtenstein

37. Beim Fürstlichen Landgericht ist ein Ermittlungsverfahren gegen mehrere Beschuldigte (einschliesslich der Gemeinschuldnerin) anhängig.

38. Der Masseverwalter nimmt regelmässig Akteneinsicht und prüft, ob ein Anschluss als Privatbeteiligter zweckmässig ist.

5. Ausblick

39. In den kommenden Monaten liegt der Schwerpunkt der Tätigkeit des Masseverwalters auf dem Abschluss der laufenden Verwertungsprozesse.

40. Parallel wird die Analyse der Buchhaltungsunterlagen zur Identifizierung allfälliger Ansprüche vorangetrieben.

41. Die Bearbeitung der Forderungsanmeldungen wird parallel fortgesetzt.

Schaan, 20.07.2026

Mag. iur. René Saurer, MES
als Masseverwalter der Sun Contracting AG i.K.